

1. Gebot: Kein Admin

Niemals mit Admin-Rechten im Internet surfen oder E-Mails empfangen. Wenn du im Internet surfst oder einen E-Mail-Anhang mit Admin-Rechten öffnest, hat ein Hacker es viel leichter, deinen Rechner zu übernehmen. Hast du nur Benutzer-Rechte werden viele Angriffe dadurch erschwert.

2. Gebot: Updates

Software wird in einer Programmiersprache geschrieben. Wie bei jeder anderen Sprache können dabei Fehler passieren. Bei einem Diktat, z. B. in Englisch, werden Fehler rot angestrichen und die Note schlechter. Bei einem Fehler in der Software wird keine Note schlechter, sondern die Sicherheit deines PCs.

Ein solcher Fehler ist eine Sicherheitslücke, die ein Hacker ausnutzen kann, um deinen Computer zu knacken. Dagegen helfen Updates (auch beim Handy), die funktionieren beim „Software-Text“ fast so, wie die Rechtschreibprüfung in Word – deswegen: Regelmäßig updaten!

3. Gebot: Viren

Um einen sinnvollen Schutz mithilfe von Antiviren-Programmen zu erreichen, solltest du vor allem zwei Dinge beachten: 1. Bei Antiviren-Programmen bieten die kostenpflichtigen Varianten oft etwas mehr Sicherheit als kostenfreie, weil sie mehr Funktionen haben. 2. Boote regelmäßig von einer Antiviren-Boot-CD, so kann dein Betriebssystem besser geprüft werden.

4. Gebot: Soziale Netzwerke

Wenn du in sozialen Netzwerken unterwegs bist, gilt: Augen auf, Hirn an. Im Chat nicht zu viel veraten und aufpassen, was du postest. Veröffentliche am besten nur Nachrichten und Bilder, die du auch jedem X-Bliebigen in der Fußgängerzone zeigen würdest.

5. Gebot: Firewall

Verwende immer eine Firewall auf deinem Computer und möglichst einen DSL-Router. Zwei Firewalls auf einem Computer machen meist keinen Sinn – sie stehen sich oft gegenseitig im Weg.

6. Gebot: Mails

Beim Mailen und Chatten besteht immer die Gefahr, dass du dir über Dateianhänge (pdf, docx) einen Virus einfängst. Deshalb gilt: Öffne niemals E-Mail-Anlagen, wenn du den Absender nicht kennst und denk daran, dass E-Mail-Absender-Adressen gefälscht sein können.

7. Gebot: W-LAN

WLAN gut sichern, z. B. mit WPA2! Wenn ein WLAN nicht richtig abgesichert ist, kann es von jedem genutzt werden. Ungesicherte WLAN-Anschlüsse werden häufig für Straftaten missbraucht. Entsteht dann ein Schaden, haftet der Besitzer des Anschlusses – also du bzw. deine Eltern.

8. Gebot: Urheberrecht

Pass auf was du herunterlädst. Ob Software, Musik, Fotos oder Filme, alles ist durch das Urheberrecht geschützt. Erwischt du mal eine illegale Datei, kann es schnell ganz furchtbar teuer werden.

9. Gebot: Kennwörter

Verwende immer sichere und verschiedene Kennwörter für E-Mail-Konten, Online-Games, Chats und so weiter. Ein sicheres Kennwort hat mindestens 8 Zeichen. Es besteht aus großen und kleinen Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.

10. Gebot: Du

Hast du private Fotos, persönliche Briefe oder Mails auf dem Computer? Wenn ja, dann solltest du diese gut schützen. Denk dran, dass vielleicht auch mal deine Freunde oder Geschwister deinen PC nutzen. Dann könnte es sehr peinlich werden, wenn sie Dateien finden, die sie nichts angehen. Auch aus dem Internet, werden Betrüger, Pädophile oder Cyberkriminelle versuchen, an vertrauliche oder intime Daten von dir zu kommen. Sei misstrauisch und gib niemals intime Fotos von dir heraus.

